

Firma erschließt Gewerbegebiet

18 000 Quadratmeter für Handwerksbetriebe / Stadt übernimmt Abwasserkanäle

-sfr- Münster-Hiltrup. Kräftig gebaut wird momentan an der Hansestraße: Auf einem 18 000 Quadratmeter großen Gelände entsteht ein Gewerbegebiet, das von einer Stichstraße erschlossen wird und auf dem sich demnächst verschiedene Firmen ansiedeln werden. Dabei gibt es allerdings eine Besonderheit: Federführend bei diesem Bauvorhaben ist nicht die Stadt, sondern die Harling Grundstücks-GmbH. „Die Straße inklusive der Schmutz- und Oberwasserkanäle wird von einer durch uns beauftragten Firma gebaut. Die Kanäle werden anschließend von der Stadt übernommen“, erklärt Geschäftsführer Heinz-Wilhelm Harling.

Vor der Übernahme wird indes per Kamera vom Tiefbauamt kontrolliert, ob das System auch den strengen gesetzlichen Bestimmungen entspricht. „Die Kanalarbeiten werden streng nach den Vorgaben und Auflagen der Stadt ausgeführt“, unterstrich Harling im Gespräch mit den Westfälischen Nachrichten. Die Zusammenarbeit mit der Stadt sei jedenfalls problemlos gewesen. Die Kosten für die Stichstraße inklusive Kanalsystem belaufen sich auf etwa 200 000 Mark. Eigentümer des Straßengeländes und eines Teils des neuen Gewerbegebietes ist die Harling



Zügig voran schreiten die Arbeiten an der Hansestraße. Voraussichtlich Ende September wird die neue Stichstraße inklusive Kanalsystem fertiggestellt sein.

Foto: -sfr-

Grundstücks-GmbH, ein Teil gehört anderen Investoren, wobei die Firma Harling auch den Verkauf dieses Teils vornimmt.

„Wir haben versucht, das ganze Gelände en bloc zu verkaufen, das war allerdings nicht möglich“, so Harling. Allerdings habe es einige Interessenten für kleinere Teile

des Geländes gegeben. Deshalb sei es nötig gewesen, eine Stichstraße zu erstellen, die eine kleinere Parzellierung ermögliche. Vornehmlich mittelständische Handwerksbetriebe werden sich in dem Gewerbegebiet ansiedeln.

Fünf Grundstücks-Erwerber stehen bereits fest, 5000 Quadratmeter der Gesamtfläche

warten noch auf einen Käufer. Bereits Anfang des Jahres haben die Planungen zu der Erschließung des Geländes begonnen. Für Harling ist die enge Zusammenarbeit mit der Stadt bei verschiedenen Projekten nichts Neues, in der Form, wie es an der Hansestraße praktiziert wird, sei es aber auch für ihn ein Novum.